

# Hugo

Côtes du Roussillon Villages AOC, Domaine Thunevin-Calvet

Kraftpaket mit der Wärme des Südens

### Beschreibung:

Jean-Luc Thunevin war DJ und Weinhändler, bevor er sich der Weinproduktion widmete. Er macht, was er will und erhielt von Robert Parker den Spitznamen «Bad Boy». Die Spitzencuvée Hugo, entstanden aus der erfolgreichen Zusammenarbeit mit dem Maury-Kenner Jean-Roger Calvet, ist nach Thunevins Sohn benannt. Die alten Rebstöcke auf granitreichen Böden sorgen für ein kräftiges Aroma.

## **Degustationsnotiz:**

Dichtes Purpur mit undurchlässiger Mitte. Schwarzer Holunder und Lakritze in der komplexen Nase, auch geröstete Mandeln, süsser Tabak und reife Brombeeren. Beeindruckende Extraktsüsse im crèmigen Gaumen, unverkennbare Roussillon-Wärme ausstrahlend, Zimtpflaumen, Schokokirschen und Korinthen, verführerisch und charaktervoll zugleich, von allem viel und perfekt balanciert, dezente Baumnuss-Mineralik und seidig-weiche Textur, minutenlang nachklingend.

#### Passt zu:

Geniessen Sie diesen Wein zu Entrecôte Café de Paris, Kalbsbäckchen, Chateaubriand, Tournedos Rossini oder Lammkeule mit Rosmarinjus. Ebenso passend zu dunklen Fleischsorten wie Rindsschmorbraten, Lammfleisch und Wildgerichten.

## Servierempfehlung:

Chambriert bei 16-18 Grad servieren. Tipp: Eine Stunde vorher öffnen, degustieren und dann entscheiden ob der Wein dekantiert werden soll oder nicht.

Herkunftsland: Frankreich

**Produzent:** Domaine Thunevin-Calvet **Ausbau:** 24 Monate in Grossholz

Weinbau: Traditionell
Alkoholgehalt: 15.0%
Trinkreife: Jetzt bis 2032

**Rebsorte(n):** 70% Grenache Noir, 30% Syrah

Artikelnummer: 0530418

# Einsteckkarte für Weinregalclips

Größe: A7 74x105

# Hugo

Côtes du Roussillon Villages AOC Domaine Thunevin-Calvet

**Herkunft:** Frankreich **Ratings:** Score 19/20

**Rebsorte(n):** 70% Grenache Noir, 30% Syrah

**Trinkreife:** Jetzt bis 2032 **Weinbau:** Traditionell

**Ausbau:** 24 Monate in Grossholz

Alkoholgehalt: 15.0%

**Servier:** Chambriert bei 16-18 Grad servieren. Tipp: Eine

Stunde vorher öffnen, degustieren und dann entscheiden ob der Wein dekantiert werden soll

oder nicht.